

Spannsystem FIXATOR



Mit dem Einsatz eines FIXATORS sparen Sie Zeit und Geld. Im nachfolgenden Beispiel zeigen wir Ihnen die enormen Einsparpotenziale auf und geben Ihnen mit der Vorlagenmaske auf Seite 2 die Möglichkeit, Ihre individuellen Einsparpotenziale eigenständig zu berechnen.

Bisheriger Kostenaufwand ohne Einsatz des FIXATORS bei einer 8-Fach-Form und einer Messung pro Schicht

	1 SCHICHT	2 SCHICHTEN	3 SCHICHTEN
Leiste f. Messvorgang mit 8 Teilen bestücken und fixieren	2,5 Min.	5 Min.	7,5 Min.
Teile säubern von Knet- oder Kleberrückständen 8× 1 Minute	8 Min.	16 Min.	24 Min.
Summe Zeitaufwand	10,5 Min.	21 Min.	31,5 Min.
Monatlich (20 AT)	210 Min.	420 Min.	630 Min.
Jährlich (220 AT, 11 Monate)	2.310 Min.	4.620 Min.	6.930 Min.
In Stunden	38,5 h	77 h	115,5 h
Lohnaufwand bei 40 € /h	1.540,- €	3.080,- €	4.620,- €
Jährlicher Aufwand bei 20 Maschinen	30.800,- €	61.600,- €	92.400,- €

Ihr Einsparpotenzial mit Einsatz des FIXATORS

	1 SCHICHT	2 SCHICHTEN	3 SCHICHTEN
8 FIXATOREN bestücken	1 Min.	2 Min.	3 Min.
8 Teile säubern von Knet- und Kleberrückstände	entfällt	entfällt	entfällt
Summe Zeitaufwand	1 Min.	2 Min.	3 Min.
Monatlich (20 AT)	20 Min.	40 Min.	60 Min.
Jährlich (220 AT, 11 Monate)	220 Min.	440 Min.	660 Min.
In Stunden	3,6 h	7,3 h	11 h
Lohnaufwand bei 40 € /h	144,- €	292,- €	440,- €
Jährlicher Aufwand bei 20 Maschinen	2.880,- €	5.840,- €	8.800,- €
Einsparung jährl. Delta (Δ) + X	27.920,- €	55.760,- €	83.600,- €

Beispielberechnung: Kunststoffspritzbetrieb mit 20 Spritzgussmaschinen. Die Vorgabewerte stammen von Kunden und wurden entsprechend hochgerechnet.

(X) Die Berechnung des Einsparpotenzials erfolgt auf Basis konservativer Daten. Weitere Aspekte wie Prozesssicherheit, Vermeidung von Verschmutzung im Messraum, Maschinenbelegung, flexibler Personaleinsatz durch denkbar einfachste Bedienung sowie Qualitätssteigerung durch Ausschluss von Fehlmessungen sind in der Berechnung nicht berücksichtigt worden.

Ermitteln Sie Ihr individuelles Einsparpotenzial

	BISHER	MIT FIXATOR
Wie lange benötigen Sie, um ein Teil für eine Messung vorzubereiten?	Minuten (t1)	max. 3 Sekunden ≅ 0,05 Minuten (t1)
Wie lange benötigen Sie, um ein Teil nach der Messung zu reinigen?	Minuten (t2)	0 Minuten (t2)
Wie viele Messungen erfolgen pro Schicht?	Anz. Messungen (M)	Anz. Messungen (M)
Wie viele Schichten fahren Sie?	Anz. Schichten (S)	Anz. Schichten (S)
Berechnung $(t1 + t2) \cdot M \cdot S = t3$	Minuten tägl. (t3)	Minuten tägl. (t3)
Jährlicher Aufwand $(t3 \cdot 220 \text{ Arbeitstage})$	Minuten jährl. (t4)	Minuten jährl. (t4)
Dies entspricht folgender Anzahl an Stunden $(t4 \div 60)$	Stunden jährl. (h)	Stunden jährl. (h)
Welcher Stundensatz gilt bei Ihnen?	€ Stundensatz (a)	€ Stundensatz (a)
Jährl. Lohnaufwand für eine Maschine $(h \cdot a)$	(a1)	(a1)
Wie viele Maschinen setzen Sie ein?	(Z)	(Z)
Lohnaufwand für alle Maschinen $(a1 \cdot Z)$	€ Aufwendungen	€ Aufwendungen
Jährliches Einsparpotenzial (Bisher ./ FIXATOR)	€ jährlich*	

* Sie können davon ausgehen, dass Sie ein beliebiges Teil innerhalb von max. 3 Sekunden (0,05 Minuten) prozesssicher durch jedermann aufspannen lassen können. Die Berechnung berücksichtigt lediglich die eingesparten Lohnkosten. Weitere Aspekte wie Prozesssicherheit, Vermeidung von Verschmutzung im Messraum, Maschinenbelegung, flexibler Personaleinsatz durch denkbar einfachste Bedienung sowie Qualitätssteigerung durch Ausschluss von Fehlmessungen sind in der Berechnung nicht berücksichtigt worden.

Das Spannsystem FIXATOR

Schneller, effektiver, exakter – Wirtschaftlichkeit, die begeistert.

